

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0449/2006

Auskunft erteilt:

Herr Willnath

Ruf:

492 52 10

E-Mail:

Michael.Willnath@stadt-muenster.de

Datum:

29.05.2006

Betrifft

Sportanlage Pleistermühlenweg - Errichtungs- und Raumprogrammbeschluss für die Errichtung eines neuen Umkleidegebäudes

Beratungsfolge

08.06.2006 Sportausschuss
10.08.2006 Bezirksvertretung Münster-Ost
23.08.2006 Hauptausschuss
23.08.2006 Rat

Vorberatung
Anhörung
Vorberatung
Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. In der Sportanlage Pleistermühlenweg wird ein neues Umkleidegebäude errichtet.
2. Dem Raumprogramm (Anlage 1) wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der Vorplanung in Abstimmung mit allen Planungsbeteiligten die Planung bis zur Baureife weiter zu entwickeln und den Baubeschluss herbeizuführen.
4. Der gültige Überlassungsvertrag zwischen Eintracht Münster e. V. und der Stadt Münster wird nach Fertigstellung des neuen Umkleidegebäudes angepasst.
5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass voraussichtlich mit dem Bau Ende 2006 begonnen wird und die Fertigstellung in der 2. Jahreshälfte 2007 erfolgt.

Kosten/Folgekosten

Im Haushaltsplan sind für die Gesamtmaßnahme bei der HHSt. 5640.940.1410.X "Baukosten Neubau Umkleidegebäude Sportanlage Pleistermühlenweg" insgesamt 280.000 Euro veranschlagt.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
5640.940.1410.X	Baukosten Neubau Umklei- degebäude Sportanlage Pleistemühlenweg	2005	100.000	als Haushaltsausgaberest
5640.940.1410.X	Baukosten Neubau Umklei- degebäude Sportanlage Pleistemühlenweg	2006	180.000	

Die Betriebskosten werden über die bestehende HHSt. 5510.718.2000.X "Betriebskostenzuschüsse aufgrund von Verträgen/Ratsbeschlüssen" finanziert.

Begründung:

1. Ausgangslage

Die Sportanlage Pleistemühlenweg in Münster ist im Rahmen eines Vertrages vom 21.06.2001 an Eintracht Münster e. V. überlassen worden. Mit der Überlassung wurde neben den Sportaußenanlagen auch das bestehende Umkleidegebäude an den Sportverein übertragen.

Das Gebäude wurde 1972 in Fertigbauweise von der damaligen Gemeinde St. Mauritz erstellt und ist nunmehr seit rund 34 Jahren in Betrieb. Das Gebäude ist insgesamt in einem Zustand, der dem Alter und der Abnutzung für derartige Fertigteilkonstruktionen entspricht. Die Nutzungsdauer beträgt in Anlehnung an die einschlägige Fachliteratur für Fertigbaugebäude dieser Art ca. 20 – 30 Jahre. In Bezug auf den Bauteilzustand und das Alter ist die maximale Nutzungsdauer von ca. 30 Jahren überschritten. Eine längerfristige, weitere Nutzung ist nur möglich, wenn in erheblichem Umfang Mittel (nach Kostenschätzung des Amtes für Gebäudemanagement ca. 300.000 Euro) in Bauteilerneuerungen investiert werden. Hierbei ist jedoch anzumerken, dass mit den v. g. Bauteilerneuerungen keine wesentlichen Standardverbesserungen verbunden sind, bestehende bauart- und baukonstruktionsbedingte Schwachstellen der Fertigbauweise bleiben jedoch erhalten.

Unter Berücksichtigung des allgemeinen Zustandes wurde das Gebäude als abgängig erklärt. Von Seiten des Amtes für Gebäudemanagement wurden in den letzten Jahren lediglich die Bauunterhaltungsarbeiten durchgeführt, die die Verkehrssicherheit des Gebäudes sicherstellen sowie die eingeschränkte Funktionstüchtigkeit gewährleistet. Weitere Baumaßnahmen sind auf der Basis des Gesamtzustandes und der zu erwartenden Restnutzungsdauer aus wirtschaftlichen Gründen nicht durchzuführen.

2. Sachstand

Im Verein Eintracht Münster e. V. nehmen zurzeit im Bereich Fußball sieben Jugendmannschaften, eine Seniorenmannschaft und eine Alte Herren Mannschaft am Spielbetrieb teil. Für die Abwicklung des Meisterschafts- und Trainingsbetriebes in der Sportanlage Pleistemühlenweg wird ein funktionstüchtiges Umkleidegebäude mit entsprechender Infrastruktur benötigt.

Das abgängige Umkleidegebäude hindert den Verein inhaltlich und strukturell, sich den steigenden Ansprüchen an ein zukunftsgerichtetes Sporttreiben und ein gesellschaftliches Vereinsleben anzupassen, insbesondere bei Berücksichtigung der Tatsache, dass von den zurzeit ca. 230 Gesamtmitgliedern des Vereins ca. 170 Kinder und Jugendliche (73,9 %) ihren sportlichen Aktivitäten nachgehen.

Das vorliegende Raumprogramm haben Eintracht Münster e. V. und Stadt gemeinsam entwickelt. Ziele der Maßnahme sind, eine am tatsächlichen Bedarf orientierte Auslastung zu erreichen sowie ausreichende Perspektiven für ein zukunftsfähiges Sport- und Vereinsleben und die Kooperation mit verschiedenen Zielgruppen (z. B. Schulen, Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe u. ä.) zu erreichen.

3. Planung

Die Vorplanung stellt die Grundlage für die weiteren Planungsschritte dar. Die Stadt wird in Zusammenarbeit mit den Planungsbeteiligten die endgültige Planung bis zur Baureife weiter entwickeln und den Baubeschluss herbeiführen.

Die Erstellung des Baukörpers erfolgt in der Bauausführung sportfachlich und bautechnisch nach den einschlägigen DIN- und Bauvorschriften sowie den Beschlüssen des Rates der Stadt Münster.

I. V.

gez. Dr. Hanke
Stadträtin